

SCHLEGELMÄHER **UMT, PMK, UMK, UM, GFM**



UNI-Mäher

UMT 10 / 13 / 15 / 18

Die universell einsetzbaren Mäh-, Mulch- und Zerkleinerungsgeräte UMT sind durch ihre kompakte Bauweise besonders für Klein- und Kommunal-schlepper ab 13 KW (18 PS) geeignet. Sie sind in Arbeitsbreiten von 1,00 m, 1,30 m, 1,50 m und 1,80 m lieferbar. Die vielseitigen Verstellmöglichkeiten der Aufnahmepunkte für die Dreipunkthydraulik ermöglichen es, die Geräte an jeden Dreipunktkuppler problemlos anzubauen.

Folgende drei Ausführungen werden angeboten:

- als Heckgerät
- als Frontgerät
- als kombiniertes Heck- und Frontgerät

Durch die robuste und einfache Konstruktion des Gerätes sind die Mäher unempfindlich gegen Fremdkörper wie Steine, Eisenteile, Holzstücke und sonstigen Unrat. Gemäht werden alle Arten von Gräsern. Selbst Schilf, Riedgräser, Stockaufschläge und Dornengestrüpp sind kein Hindernis.

Die über die ganze Mähbreite angebrachte Laufrolle gewährleistet ein gutes Mähergebnis, auch im unebenen Gelände.

Die grobe Einstellung der Schnitthöhe erfolgt über die Verstellung der Tastrolle. Eine Feinregulierung wird über den Oberlenker vorgenommen. Serienmäßig werden die Uni-Mäher UMT mit einer mechanischen Seitenverschiebung um 0,45 m ausgerüstet (auf Wunsch auch hydraulisch). Durch diese Verschiebmöglichkeit kann auch an unzugänglichen Stellen, unter Bäumen und Sträuchern, an Zäunen oder Wegrändern, gearbeitet werden.

Diese Vorteile gewährleisten einen guten und sicheren Einsatz auf Campingplätzen, Obstplantagen, Sportplätzen usw.

Auf Wunsch kann der Uni-Mäher UMT als Feinschnittschlegelmäher ausgestattet werden. Das zu mulchende Gras wird stark zerkleinert und verrottet schneller.



UMT 13 Heckanbau



UMT 18 Frontanbau



UMT 15 mit hydraulischem Antrieb

UNI-Mäher

PMK 18 / PMK 21

Der Uni-Mäher PMK wurde speziell für den Einsatz an steilen Hanglagen entwickelt. Das Mähgerät ist für den Frontanbau in die Drei-punkthydraulik für spezielle Hanggeräteträger wie z.B. von Aebi oder Reform gedacht.

Der Uni-Mäher PMK wird über den Anbaublock ziehend aufgehängt, so dass eine optimale Führung des Mähkopfes erfolgen kann. Zusätzlich ist ein seitliches Auspendeln möglich.

Technische Daten siehe Seite 7.

PMK 18
am Reform





UMK 18 Heckanbau



UMK 21 Heckanbau



UMK 18 mit hydraulischem Antrieb, Anbau am Radlader

UNI-Mäher UMK 16 / 18 / 21

Die robusten Mäh-, Mulch- und Zerkleinerungsgeräte unserer Baureihe UMK eignen sich hervorragend für den Einsatz an Schleppern mit 23 bis 44 kW (30 bis 60 PS) Leistung. Die Arbeitsbreiten variieren zwischen 1,60 m, 1,80 m und 2,10 m. Durch die vielseitigen Verstellmöglichkeiten der Aufnahmepunkte für die Dreipunkthydraulik lassen sich die Geräte an jeden Dreipunktkuppler problemlos anbauen. Auch der Uni-Mäher UMK wird als Heckgerät, als Frontgerät oder als kombiniertes Heck-/Frontgerät angeboten.

Durch die großzügige Dimensionierung von Getriebe, Keilriementrieb, Lagern und Schlegelwelle ist der Uni-Mäher unempfindlich gegen Fremdkörper wie Steine, Holzstücke, Eisenteile und sonstigen Unrat. Eine Grobeinstellung der Schnitthöhe erfolgt durch Verstellen der Laufrolle. Die Feinregulierung wird durch Einstellen des Oberlenkers vorgenommen.

Auf Wunsch kann der UNI-Mäher UMK mit einer Schlegelwelle mit schweren, freischwingenden Schlegeln ausgestattet werden (siehe Seite 7).

Dadurch ist auch ein Einsatz bei stärkeren Aufwuchs mit Stockaufschlägen möglich. Als weitere Alternative kann der UMK als Feinschnittschlegelmäher ausgerüstet werden. Das zu mulchende Gras wird stark zerkleinert und verrottet schneller.

Serienmäßig sind die Anbauböcke starr montiert. Auf Wunsch statten wir die Geräte mit einer mechanischen Seitenverstellung oder einer hydraulischen Verschiebung aus. Die Mäher können dann insgesamt um 60 cm verschoben werden (siehe Grafik auf Seite 7). Diese Seitenverstellung ist beim Mähen an unzugänglichen Stellen wie unter Bäumen, an Mauern und Zäunen usw. sinnvoll.

Der Einsatzbereich des UNI-Mähers UMK ist sehr vielseitig, da er alle Arten von Gräsern, vom Seegras über Schilf bis hin zu den Riedgräsern verarbeitet. Überjähriges Gras, Dornengestrüpp und Stockaufschläge bis 4 cm Durchmesser sind kein Hindernis.

Technische Daten siehe Seite 7.

UNI-Mäher mit Fangkorb

Der Fangkorb kann an die Typen UM 19, 23 und 27 angebaut werden. Er wird über zwei Anlenkpunkte an dem stabilen Rahmen des UNI-Mähers angebracht. Die Entleerung des Fangkorbes erfolgt hydraulisch über einen einfachwirkenden Hydraulikzylinder. Das Mähgut wird entweder in Schwaden oder zentral an einem Platz abgelegt.

Mit dem Aufsammeln der Pferdeballen verschwinden auch die darin enthaltenen Erreger und Parasiten. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Gesunderhaltung Ihrer Tiere. Wird das Gras auf der Koppel nur gemulcht, verteilen Sie die Parasiten und Erreger über die gesamte Weide.

UM 19 mit Fangkorb



UNI-Mäher

UM 19 / 23 / 27 / 30 / 40

Die Uni-Mäher in den Arbeitsbreiten von 1,90 m bis 4,00 m sind vielseitig einsetzbare Mäh- und Mulchgeräte für den Einsatz an Schleppern ab 33 KW (45 PS). Durch die kompakte und stabile Rahmenbauweise, die großzügige Dimensionierung von Getriebe, Keilriementrieb, Lagern und Schlegelwelle ist der Uni-Mäher weitgehend unempfindlich gegen Fremdkörper wie Steine, Holzstücke, Eisenteile und sonstigen Unrat.

Alle Geräte sind als Heckgeräte, Frontgeräte oder kombinierte Front- und Heckgeräte lieferbar. Seitliche Verschiebungen sind in allen Anbaurichtungen möglich.

Bodenanpassung

Über die gesamte Breite der Schlegelmäher ist eine großzügige Laufrolle angebracht, die eine optimale Bodenanpassung im unebenen Gelände gewährleistet. Beim Einsatz auf ebenen Ackerflächen ist beim UM 19 – 40 der Einsatz von Laufrädern möglich. Um dem heutigen Einsatz von größeren Schleppern Rechnung zu tragen, wurde bei den Geräten UM 27 / UM 30 und UM 40 der Anbaubock neu konzipiert. Eingebaute Gelenke und ein nach hinten abgefederter Dreipunktbock garantieren eine große Laufruhe im Gerät, auch bei schwierigem Gelände. Die Laufräder können auf einem Führungsrohr stufenlos verschoben werden. Ebenso kann die Schnitthöhe mehrfach verstellt werden.

Frontanbau, bzw. Front- und Heckanbau

Alle Uni-Mäher UM sind auch als Frontgeräte in die Dreipunkthydraulik Kat. 2 oder in die Fahrzeugplatte Gr. 3 anzubauen. Bei den Kombinationsgeräten Front- und Heckanbau werden zwei Dreipunktböcke montiert, so daß ein Umschrauben von Front auf Heck entfällt. Um das Auflagegewicht des Mähers im Frontanbau zu reduzieren, werden auf Wunsch Bodenentlastungsfedern montiert. Je nach Einstellung kann das Auflagegewicht bis zu 50% reduziert werden.

Schnitthöheneinstellung

Eine Grob-Einstellung der Schnitthöhe erfolgt durch Verstellen der Laufrolle. Die Feinregulierung wird durch Einstellen des Oberlenkers vorgenommen.

UM 27 im Heckanbau
mit hydraulischer
Verschiebung



UM 27 im Frontanbau mit hydraulischer Verschiebung



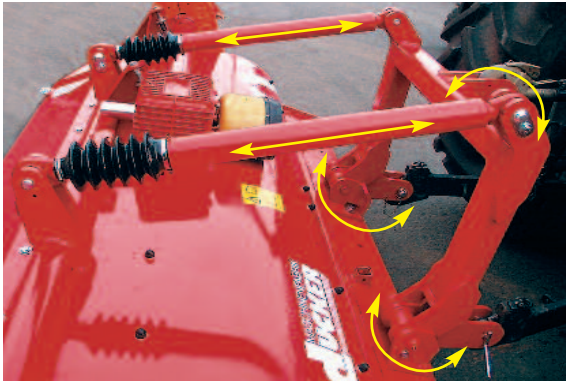
UM 40 im Heckanbau



UM 27 im Einsatz



UM 27 mit Verschiebeeinrichtung



Anbaubock bei UM 27, 30 und 40 mit Gelenkpunkten und Abfederung nach hinten



Bodenentlastungsfedern im Frontanbau



UM 27 mit schwenkbaren Rädern (serienmäßig 2 Räder)



Schlegelwelle, Laufrolle und Keilriemenantrieb

Seitenverstellung bzw. – Verschiebung

Serienmäßig sind die Anbauböcke starr montiert. An unzugänglichen Stellen wie unter Bäumen, an Mauern und Zäunen usw. ist eine Verschiebung sinnvoll. Bei den UM 19 + 23 ist der Dreipunktbock durch Umschrauben um 45 cm zu versetzen. Auf Wunsch statten wir die Mäher mit einer hydraulischen Seitenverschiebung aus. Die Verschiebung ist sowohl im Front- wie auch im Heckanbau möglich.

Schlagschiene

Durch den Einbau einer Schlagschiene im vorderen Bereich des Mähers wird eine zusätzliche Zerkleinerung des Mulchgutes erzielt.

Schlegelwelle – Schlegel

Die aus Federstahl gefertigten schweren Schlegel (2 kg) werden lose in die Halterung der Schlegelwelle eingehängt und durch eine Schraube gesichert. Durch die Fliehkraft wird der Schlegel beim Betrieb in die richtige Mähposition gebracht. Sollten beim Betrieb größere Gegenstände liegen, weichen die Schlegel nach hinten aus.

Durch die elektronisch-dynamisch ausgewuchtete Schlegelwelle, die besondere Art der Aufhängung und die aus Spezial-Federstahl gefertigten Schlegel ergibt sich eine günstige und kraftsparende Drehzahl der Schlegelwelle. Niedrige Drehzahlen sorgen für relativ geringen Verschleiß und helfen den Kraftstoffverbrauch des Schleppers zu reduzieren. Die Heckanbaugeräte UM 19 – 30 werden mit 540 U/min Zapfwellendrehzahl geliefert. Auf Wunsch ist ohne Mehrpreis 1000 U/min Zapfwellendrehzahl zu haben.

Auf Wunsch kann der Uni-Mäher UM mit einer Schlegelwelle mit schweren, freischwingenden Schlegeln ausgestattet werden (siehe Seite 7). Dadurch ist auch ein Einsatz bei stärkeren Aufwuchs mit Stockaufschlägen möglich.

Einsatzbereiche

Der Einsatzbereich ist weit gestreut, sei es in der Landwirtschaft, im Obst- und Weinbau, an den Seitenstreifen von Straßen und Wegen, auf Sport-, Freizeit-, Übungs-, Schieß- und Flugplätzen. Die Uni-Mäher UM verarbeiten alle Arten von Gräsern, vom Seegras über Schilf bis hin zu den Riedgräsern. Überjähriges Gras, Dornengestrüpp und Stockaufschläge bis 4 cm Durchmesser sind kein Hindernis.

Technische Daten siehe Seiten 7.



UM 40 mit Langfahrvorrichtung

Großflächenmäher

GFM 740

Arbeitsbreite 7,40 mtr.

Der GFM 740 kann in geteilter und geschlossener Bauform eingesetzt werden. Der GFM 740 in geschlossener Bauform wird mit Hilfe der Rückfahreinrichtung betrieben.

Die Schnitthöhe ist problemlos zentral über den Oberlenker und an jeden Mulchaggregat einstellbar.

Die hydraulische Entlastungssteuerung sorgt für eine Schonung des Bodens und ein optimales Arbeitsergebnis.

Beim Treffen auf ein Hindernis weichen die seitlichen Mulcher nach hinten aus, so dass das Gerät vor Beschädigungen geschützt ist.

Um den Komfort zu erhöhen, wird der GFM 740 von der Kabine aus per Hydraulik in Arbeits- bzw. Transportstellung gebracht.

Für eine platzsparende Lagerung lässt sich der GFM 740 in Transportstellung abstellen. Der mittlere Mulcher kann dann als separates Gerät für kleinere Arbeiten eingesetzt werden.

Technische Daten siehe Seiten 7.



GFM 740 in geteilter Bauform



GFM 740 in Transportstellung



GFM 740 in geschlossener Bauform

GFM 740 beim Mähen
von Maisstroh



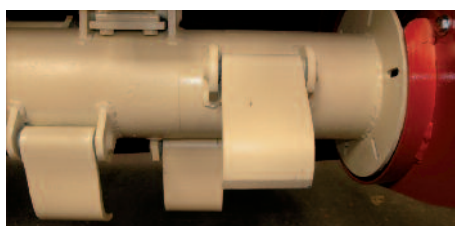
Technische Daten

	Arbeitsbreite (m)	Gesamtbreite (m)	Transportbreite (m)	Leistungsbedarf kW (PS)	Gewicht Grundausrüstung (kg) kann durch Zusatzausstattungen variieren	Zapfwellendrehzahl (U/min.)	Flächenleistung ca. (ha/h)	Dreipunktkuppler Kategorie	Anzahl der Schlegel	Frontanbaumöglichkeit	seitlich verschiebbar um (m)	Fangkorb	Bodenanpassung
UMT 10	1,00	1,27	1,27	13 (18)	310	540	0,40	I	9	ja	0,45	-	Laufrolle
UMT 13	1,30	1,47	1,47	16 (22)	340	540	0,50	I	11	ja	0,45	-	Laufrolle
UMT 15	1,50	1,67	1,67	17 (24)	400	540	0,70	I + II	12	ja	0,45	-	Laufrolle
UMT 18	1,80	1,97	1,97	20 (24,7)	460	540	0,90	I + II	15	ja	0,45	-	Laufrolle
UMK 16	1,60	1,94	1,94	23 (30)	480	540	1,00	I + II	15	ja	0,60	-	Laufrolle
UMK 18	1,80	2,06	2,06	30 (40)	550	540	1,30	I + II	15	ja	0,60	-	Laufrolle
UMK 21	2,10	2,36	2,36	37 (50)	650	540	1,60	I + II	18	ja	0,60	-	Laufrolle
PMK 18	1,80	2,05	2,05	60 (80)	500	540	1,30	I	40	ja	-	-	Laufrolle ziehen- daufge- hängt
PMK 21	2,10	2,35	2,35	60 (80)	540	540	1,60	I	46	ja	-	-	-
UM 19	1,90	2,30	2,30	33 (45)	800	540	1,50	II	16	ja	0,60	ja	wahlweise Laufrolle oder Laufräder
UM 23	2,30	2,70	2,70	41 (55)	880	540	1,80	II	20	ja	0,60	ja	
UM 27	2,60	2,99	2,99	48 (65)	1220	540	2,30	II + III	24	ja	0,60	ja	
UM 30	3,00	3,40	3,40	60 (80)	1250	540	2,80	II + III	28	ja	0,60	-	
UM 40	4,00	4,50	4,50	90 (120)	1600	1000	3,60	II + III	36	ja	-	-	
GFM 740 geteilte Form	7,40	7,70	2,55	140 (190)	3100 1250	1000	6-8	III	72	-	-	-	Laufrolle
GFM 740 geschl. Form	7,40	7,70	3,00	140 (190)	4300	1000	6-8	III	72	-	-	-	Laufrolle

Die Wahl der Schlegelwelle bei Uni-Mähern UM und UMK

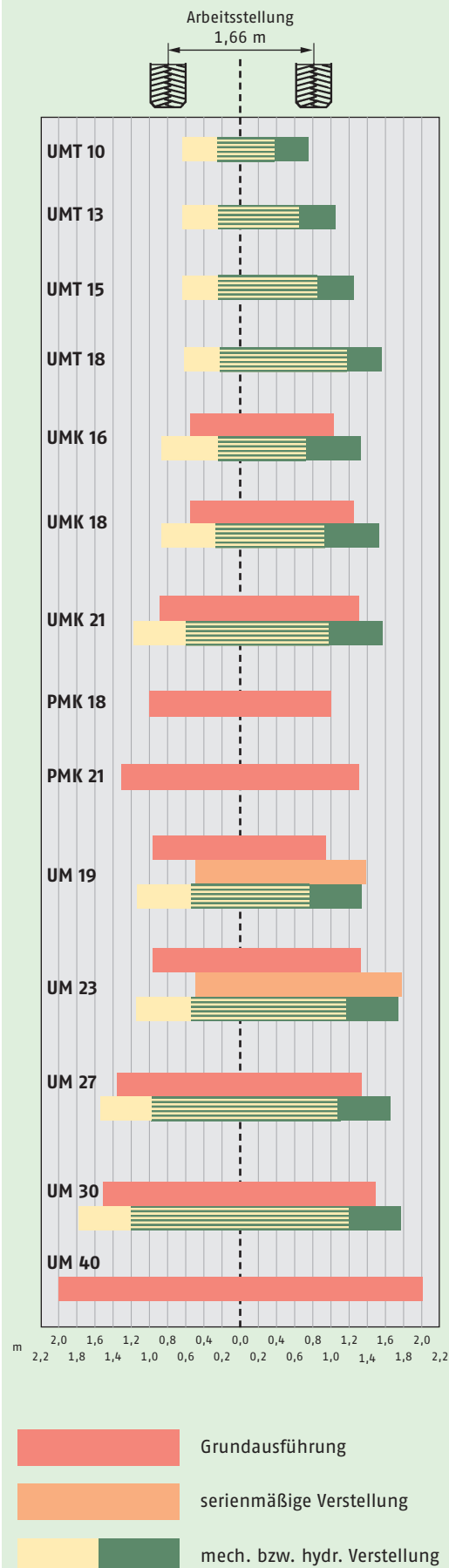


Die Schlegelwelle in der Serienausführung sind ca. 2 kg schwer und aus Federstahl gearbeitet. Sie werden lose in die Halterung der Schlegelwelle eingehängt und jeweils durch eine Schraube gesichert. Beim Mähen werden sie durch die Fliehkraft in Position gehalten und können Hindernissen ausweichen.



Auf Wunsch können die UNI-Mäher der Baureihen UM, UMK mit schwereren, freischwingenden Schlegeln ausgestattet werden. Diese sitzen auf stabilen Schlegelböcken auf einer massiven Schlegelwelle. Dadurch ist auch ein Einsatz bei stärkeren Aufwuchs mit Stockaufschlägen möglich.

Verschiebung



Technik für Umwelt-Landschaftspflege und Landwirtschaft



GERHARD DÜCKER GMBH & CO. KG
48703 Stadtlohn, Wendfeld 9, Germany
Telefon 0 25 63 / 93 92 - 0
Telefax 0 25 63 / 93 92 90
E-Mail info@duecker.de
Internet www.duecker.de

